



## Zugkraftmessung Zugmesslager Zugmess-Stationen



In Fußausführung  
In Flanschausführung  
Zur Messung, Regelung und  
Steuerung von Zugkräften  
in flexiblen Materialbahnen bei  
unterschiedlicher Materialbreite,  
z. B. Kunststoff-Folien, Metall, Papier, Textilien usw.

Von der Verfahrenstechnik wird die Forderung gestellt, Bahnzüge in laufenden Bahnen zu messen. Die Zugmessung soll weglos erfolgen, damit die Bahnführung nicht verändert wird. Das elektrische Ausgangssignal dient zur Zuganzeige und gleichzeitig als Regeleinfluss zum Antriebssystem.

Zugmessungen haben sich bewährt zur Regelung von Auf- und Abrollern (auch Doppelauf- und Abrollstationen mit automatischen Schneid- und Anlegesystemen) und für pneumatische Bremsen, die über einen EP-Wandler angesteuert werden.

Desweiteren werden Zugmessungen zur Regelung von Antriebssystemen in Trocken-/ Feuchtzonen, Kühlzonen usw. eingesetzt, also überall dort, wo sich Längenänderungen einer Warenbahn als Folge einer Bearbeitung ergeben.

### Technische Daten Typ G1.3.47/1000

Messbereich	0-500N
Brückenwiderstand	350Ω
Anschluss über Rundstecker	4 pol. / M12x1
Genauigkeitsklasse für Druck oder Zug	±0,1%
Nennkennwert	2mV/V
Temperaturbereich	-10..+100°C
Speisespannung	12VDC
Grenzlast	150% v.E.
Bruchlast	>300% v.E.
Schutzart	IP20
Bohrung	d=17/20/25/30 mm